



Fresenius kündigt in 2016 fällige Anleihe vorzeitig

Fresenius kündigt in 2016 fällige Anleihe vorzeitig
Fresenius wird die in 2006 begebene Anleihe mit einem Coupon von 5,5% und einer Laufzeit bis 2016 (ISIN: XS0240919372, WKN: A0GMAY) vorzeitig kündigen. Die Anleihe mit einem Nennwert von 650 Mio. € wird zu einem Kurs von 100,916% zuzüglich aufgelaufener Zinsen zum 7. Februar 2013 vollständig zurückgezahlt. Zur Finanzierung der Rückzahlung sollen zunächst vorhandene Kreditlinien genutzt und ab Ende Juni die im Dezember 2012 arrangierte Kreditvereinbarung in Anspruch genommen werden. Aus heutiger Sicht resultiert die Ablösung der Anleihe in einer jährlichen Zinsersparnis von rund 20 Mio. €. Im Jahr 2013 mindern Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit der vorzeitigen Kündigung diese Zinsersparnis um rund 14 Mio. €. Fresenius ist ein weltweit tätiger Gesundheitskonzern mit Produkten und Dienstleistungen für die Dialyse, das Krankenhaus und die medizinische Versorgung von Patienten zu Hause. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von 16,5 Milliarden Euro. Zum 30. September 2012 beschäftigte der Fresenius-Konzern weltweit 163.463 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitere Informationen im Internet unter www.fresenius.de.
Fresenius SE & Co. KGaA
Else-Kröner-Straße 1
61346 Bad Homburg v.d.H.
Deutschland
Telefon: +49 (0) 6172 608-2302
Telefax: +49 (0) 6172 608-2294
Mail: pr-fre@fresenius.com

Pressekontakt

Fresenius SE & Co. KGaA

61346 Bad Homburg v.d.H.

pr-fre@fresenius.com

Firmenkontakt

Fresenius SE & Co. KGaA

61346 Bad Homburg v.d.H.

pr-fre@fresenius.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage